

Stadtwerke Norderstedt

Norderstedt

JAHRESABSCHLUSS

zum 31.12.2019

Bilanz der Stadtwerke Norderstedt, Norderstedt zum 31.Dezember 2019

Aktivseite	31.12.2019 EUR	31.12.2018 TEUR
A. Anlagevermögen		
I. Immaterielle Vermögensgegenstände		
1. Entgeltlich erworbene Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte sowie Lizenzen an solchen Rechten und Werten	1.796.190,73	1.930
II. Sachanlagen		
1. Grundstücke, grundstücksgleiche Rechte und Bauten einschließlich der Bauten auf fremden Grundstücken	51.390.986,33	52.912
2. Technische Anlagen und Maschinen	111.974.105,74	104.962
3. Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	7.153.322,00	6.865
4. Geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau	11.734.556,67	7.747
	182.252.970,74	172.486
III. Finanzanlagen		
1. Anteile an verbundenen Unternehmen	60.211.502,58	56.212
2. Beteiligungen	35.200,00	35
3. Sonstige Ausleihungen	338.637,26	363
	60.585.339,84	56.610
	244.634.501,31	231.026
B. Umlaufvermögen		
I. Vorräte		
1. Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	880.122,03	902
II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände		
1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	15.330.392,51	13.117
2. Forderungen gegen verbundene Unternehmen	3.817.243,05	7.639
3. Forderungen gegen Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht	228,19	0
4. Forderungen gegen die Stadt	421.942,23	898
5. Sonstige Vermögensgegenstände	3.898.407,01	3.765
	23.468.212,99	25.419
III. Kassenbestand, Guthaben bei Kreditinstituten	27.771.946,98	22.415
	52.120.282,00	48.736
C. Rechnungsabgrenzungsposten	1.841.977,53	1.534
	298.596.760,84	281.296

Bilanz der Stadtwerke Norderstedt, Norderstedt zum 31.Dezember 2019

Passivseite	31.12.2019 EUR	31.12.2018 TEUR
A. Eigenkapital		
I. Gezeichnetes Kapital	4.857.300,00	4.857
II. Kapitalrücklage	1.967.274,84	1.967
III. Gewinnrücklagen		
1. Andere Gewinnrücklagen	101.109.627,86	94.383
IV. Jahresüberschuss	13.673.996,28	15.827
	121.608.198,98	117.034
B. Sonderposten für Investitionszuschüsse zum Anlagevermögen	10.389.567,00	9.395
C. Empfangene Ertragszuschüsse	146.453,00	318
D. Rückstellungen		
1. Steuerrückstellungen	2.955.178,68	4.343
2. Sonstige Rückstellungen	2.443.297,71	2.211
	5.398.476,39	6.554
E. Verbindlichkeiten		
1. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	136.969.062,25	128.548
2. Erhaltene Anzahlungen auf Bestellungen	126.622,57	113
3. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	11.264.405,16	7.040
4. Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen	1.252.282,87	1.137
5. Verbindlichkeiten gegenüber Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht	23.377,82	148
6. Verbindlichkeiten gegenüber der Stadt	1.572.679,69	2.285
7. Sonstige Verbindlichkeiten	9.845.635,11	8.724
davon aus Steuern EUR 2.414.072,83 (Vj. TEUR 2.019)		
	161.054.065,47	147.995
	298.596.760,84	281.296

Gewinn- und Verlustrechnung der Stadtwerke Norderstedt, Norderstedt, für die Zeit vom 1.Januar bis 31.Dezember 2019

	2019 EUR	2018 TEUR
1. Umsatzerlöse	127.969.585,80	116.818
2. Andere aktivierte Eigenleistungen	2.139.651,14	1.870
3. Sonstige betriebliche Erträge	1.225.281,91	1.862
4. Materialaufwand		
a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren	60.471.602,09	56.438
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	6.577.364,82	6.239
	67.048.966,91	62.677
5. Personalaufwand		
a) Löhne und Gehälter	18.946.695,90	18.233
b) Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung davon für Altersversorgung EUR 1.212.004,31 (Vj. TEUR 1.151)	4.979.766,14	4.704
	23.926.462,04	22.937
6. Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen	14.536.298,16	14.102
7. Sonstige betriebliche Aufwendungen	9.275.699,76	9.149
8. Erträge aus Beteiligungen	416,00	0
9. Erträge aus Gewinnabführungsverträgen	10.864.615,36	17.923
10. Erträge aus Ausleihungen des Finanzanlagevermögens	3.524,49	4
11. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	1.497,01	4
12. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	3.429.902,14	3.506
13. Aufwendungen aus Verlustübernahme	2.862.318,20	2.008
14. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	6.685.468,77	7.428
15. Ergebnis nach Steuern	14.439.455,73	16.674
16. Sonstige Steuern	765.459,45	847
17. Jahresüberschuss	13.673.996,28	15.827

Stadtwerke Norderstedt, Norderstedt

Anhang zum 31. Dezember 2019

I. Allgemeines

Sitz der Stadtwerke Norderstedt ist Norderstedt.
Der Eigenbetrieb ist unter der Nummer HRA 2643 NO im Handelsregister des Amtsgerichts Kiel eingetragen.

Gliederung von Bilanz und Gewinn- und Verlustrechnung

Vertikal integrierte Energieversorgungsunternehmen haben gem. § 6b EnWG ungeachtet ihrer Rechtsform einen Jahresabschluss und Lagebericht nach den für Kapitalgesellschaften geltenden Vorschriften des Handelsgesetzbuches aufzustellen. Entsprechend wurde der Jahresabschluss unter Berücksichtigung der Vorschriften des Handelsgesetzbuches für große Kapitalgesellschaften i.S. des § 267 Abs. 3 HGB aufgestellt.

Für die Gliederung der Gewinn- und Verlustrechnung wurde das Gesamtkostenverfahren gewählt.

Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden

Das Anlagevermögen wird zu Anschaffungs- oder Herstellungskosten vermindert um planmäßige Abschreibungen angesetzt. Bei den Herstellungskosten der selbstgestellten Anlagen werden neben den direkt zurechenbaren Kosten auch angemessene Gemeinkostenzuschläge berücksichtigt. Im Rahmen der planmäßigen Abschreibungen werden die Anschaffungs- oder Herstellungskosten auf die Geschäftsjahre verteilt, in denen der Vermögensgegenstand voraussichtlich genutzt werden kann.

Geringwertige Wirtschaftsgüter mit einem Wert bis zu EUR 800,00 werden im Jahr des Zugangs in voller Höhe abgeschrieben und im Anlagenspiegel als Abgang dargestellt.

Die Vorräte sind mit den fortgeschriebenen durchschnittlichen Anschaffungskosten unter Berücksichtigung des Niederstwertprinzips bewertet worden.

Die Forderungen und sonstigen Vermögensgegenstände sowie die liquiden Mittel sind mit dem Nominal- bzw. Nennwert angesetzt worden.

Erkennbare Risiken werden durch Einzelwertberichtigungen berücksichtigt. Dem allgemeinen Ausfallrisiko wird durch pauschale Wertberichtigungen in angemessener Höhe Rechnung getragen.

Die empfangenen Baukostenzuschüsse werden in einen Sonderposten für Investitionszuschüsse zum Anlagevermögen eingestellt und über die Nutzungsdauer der bezugschten Anlagen aufgelöst.

Die bis zum 31.12.2002 empfangenen Ertragszuschüsse werden gemäß § 20 Abs. 3 EigVO-SH a.F. linear über 20 Jahre aufgelöst.

Die Rückstellungen berücksichtigen alle erkennbaren Risiken und ungewissen Verbindlichkeiten. Ihre Höhe ist nach vernünftiger kaufmännischer Beurteilung zum notwendigen Erfüllungsbetrag bemessen worden.

Die Bewertung der Verbindlichkeiten erfolgt zu ihrem Erfüllungsbetrag.

Die Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden sind gegenüber dem Vorjahr unverändert.

II. Erläuterungen zur Bilanz

Anlagevermögen

Die Entwicklung des Anlagevermögens ist im Anlagenspiegel dargestellt.

Forderungen gegen verbundene Unternehmen

In den Forderungen gegen verbundene Unternehmen sind EUR 2.244.836,73 Forderungen aus Lieferungen und Leistungen und EUR 1.572.406,32 sonstige Forderungen enthalten.

Forderungen gegen Beteiligungsunternehmen

Die Forderungen gegen Beteiligungsunternehmen beinhalten ausschließlich Forderungen aus Lieferungen und Leistungen.

Forderungen gegen die Stadt

Der Bilanzansatz betrifft ausschließlich Forderungen aus Lieferungen und Leistungen.

Sämtliche Forderungen und sonstigen Vermögensgegenstände haben eine Restlaufzeit bis zu einem Jahr.

Sonstige Rückstellungen

Die sonstigen Rückstellungen beinhalten Rückstellungen für ausstehenden Urlaub, Altersteilzeit, geleistete Mehrstunden und Mitarbeitervergütungen (TEUR 475), für Jahresabschlusserstellung und Jahresabschlussprüfung (TEUR 162), für Berufsgenossenschaft (TEUR 136), für vermiedene Netzentgelte (TEUR 85), für Kostenbeteiligungen (TEUR 87), für Garantieleistungen (TEUR 947), für Rückzahlungsverpflichtungen (TEUR 316) und für Grundwasserentnahmeabgabe (TEUR 235).

Verbindlichkeiten

	Stand		Restlaufzeit	
	31.12.2019	bis 1 Jahr	1 - 5 Jahre	über 5 Jahre
	EUR	EUR	EUR	EUR
Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	136.969.062,25	9.489.569,87	35.449.442,06	92.030.050,32
(Vj.)	128.548.039,36	8.831.625,98	31.861.257,94	87.855.155,44
Erhaltene Anzahlungen auf Bestellungen	126.622,57	126.622,57	0,00	0,00
(Vj.)	112.586,64	112.586,64	0,00	0,00
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	11.264.405,16	11.264.405,16	0,00	0,00
(Vj.)	7.040.251,12	7.040.251,12	0,00	0,00
Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen	1.252.282,87	1.252.282,87	0,00	0,00
(Vj.)	1.137.432,15	1.137.432,15	0,00	0,00
Verbindlichkeiten gegenüber Beteiligungsunternehmen	23.377,82	23.377,82	0,00	0,00
(Vj.)	148.412,38	148.412,38	0,00	0,00
Verbindlichkeiten gegenüber der Stadt	1.572.679,69	1.572.679,69	0,00	0,00
(Vj.)	2.284.749,71	2.284.749,71	0,00	0,00
Sonstige Verbindlichkeiten	9.845.635,11	9.845.635,11	0,00	0,00
(Vj.)	8.724.027,60	8.724.027,60	0,00	0,00
	161.054.065,47	33.574.573,09	35.449.442,06	92.030.050,32
(Vj.)	147.995.498,96	28.279.085,58	31.861.257,94	87.855.155,44

Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen

In den Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen sind EUR 885.881,73 Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen und EUR 366.401,14 sonstige Verbindlichkeiten enthalten.

Verbindlichkeiten gegenüber Beteiligungsunternehmen

Der Ansatz betrifft ausschließlich Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen.

**Verbindlichkeiten gegen-
über der Stadt**

Ausgewiesen werden EUR 73.741,45 Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen und EUR 1.498.938,24 sonstige Verbindlichkeiten.

III. Erläuterungen zur Gewinn- und Verlustrechnung

Umsatzerlöse	<u>2019</u>	<u>2018</u>
	TEUR	TEUR
Energie- und Wasserversorgung	100.202	90.598
Service-Leistungen	15.585	15.163
RZ/Gebäudemanagement	7.694	6.532
Bäderbetrieb	4.318	4.287
Ertragszuschüsse	171	238
	127.970	116.818

IV. Angaben gemäß § 6b Abs. 2 EnWG

Die Stadtwerke Norderstedt tätigen mit der wilhelm. tel GmbH als Unternehmen i.S.d. § 271 HGB Geschäfte größeren Umfangs. Die wesentlichen Transaktionen resultieren aus Miet- und Pachtverträgen, aus technischen Dienstleistungen und aus Abrechnungsdienstleistungen als leistendes Unternehmen und aus Aufwendungen für Vertriebsleistungen als leistungsempfängendes Unternehmen.

Die Stadtwerke Norderstedt erhielten für erbrachte Leistungen TEUR 12.839 und wendeten für empfangene Leistungen TEUR 1.009 auf.

V. Sonstige Angaben

Anzahl der durchschnittlich beschäftigten Arbeitnehmer

Im Geschäftsjahr wurden im Durchschnitt 359 (Vj. 365) Arbeitnehmer beschäftigt, die sich auf folgende Gruppen verteilen:

	<u>Geschäftsjahr</u>	<u>Vorjahr</u>
Vollzeitkräfte	298	299
Teilzeitkräfte	34	35
Geringfügig Beschäftigte	27	31
	359	365

Gesamtbezüge und Angaben gem. Vergütungs- offenlegungsgesetz Schleswig- Holstein

Den Werkleitern wurden folgende Vergütungen gewährt:

	Erfolgs- unabhängige Komponenten EUR	Erfolgs- bezogene Komponenten EUR	Komponenten mit langfristiger Anreizwirkung EUR
Axel Gengelbach	176.715,32	0,00	0,00
Jens Seedorff	183.751,74	0,00	0,00
Theo Weirich	181.707,44	0,00	0,00

Die Vergütung der Sitzungsgelder für die Mitglieder des Stadtwerkeausschusses erfolgt über den städtischen Haushalt. Der Eigenbetrieb leistet an die Mitglieder des Stadtwerkeausschusses keine Zahlungen.

Werkleitung

Jens Seedorff	Werkleiter Finanzen und Erster Werkleiter
Axel Gengelbach	Werkleiter Netze und Technik
Theo Weirich	Werkleiter Vertrieb und Kommunikation

Stadtwerkeausschuss

Uwe Matthes	Vorsitzender Vermögensberater
Miro Berbig	1. Stellvertr. Vorsitzender IT-Consultant
Thorsten Loeck	2. Stellvertr. Vorsitzender Angestellter
Jörg Doblinger	Automobilkaufmann
Christian Görtz	Diplom-Ingenieur
Arne Lunding	Diplom-Ingenieur
Christoph Mendel	Rechtsanwalt
Tobias Schloo	Student
Kai Schmidt	Angestellter
Horst Schütz	Pensionär
Dagmar von der Mühlen	Steuerfachangestellte
Christian Waldheim	Betriebswirt
Ursula Wedell	Bürokauffrau
Heinz Wiersbitzki	Rentner

Beteiligungen

Verkehrsgesellschaft Norderstedt mbH, Norderstedt

Anteil am Stammkapital	EUR 1.920.000,00
	% 75,00
Eigenkapital am 31.12.2019	EUR 2.681.706,00
Jahresergebnis 2019	EUR 0,00

Mit der Verkehrsgesellschaft Norderstedt besteht ein Beherrschungs- und Ergebnisabführungsvertrag.

wilhelm. tel GmbH, Norderstedt

Anteil am Stammkapital	EUR 4.000.000,00
	% 100,00
Eigenkapital am 31.12.2019	EUR 55.936.502,58
Jahresergebnis 2019	EUR 0,00

Mit der wilhelm. tel GmbH besteht ein Beherrschungs- und Ergebnisabführungsvertrag.

Stadtpark Norderstedt GmbH, Norderstedt

Anteil am Stammkapital	EUR	125.000,00
	%	100,00
Eigenkapital am 31.12.2019	EUR	2.325.000,00
Jahresergebnis 2019	EUR	0,00

Mit der Stadtpark Norderstedt GmbH besteht ein Gewinnabführungsvertrag.

IKT Regio-Netzwerk GmbH & Co. KG, Norderstedt

Kapitalanteile	EUR	30.000,00
	%	50,00
Eigenkapital am 31.12.2019	EUR	60.000,00
Jahresergebnis 2019	EUR	0,00

VUA-Software-Haus GmbH, Norderstedt

Anteil am Stammkapital	EUR	5.200,00
	%	6,25
Eigenkapital am 31.12.2019	EUR	107.970,27
Jahresergebnis 2019	EUR	6.817,50

MeterPan GmbH, Norderstedt

Anteil am Stammkapital	EUR	30.000,00
	%	25,00
Eigenkapital am 31.12.2018	EUR	152.701,59
Jahresergebnis 2018	EUR	41.801,41

Abschlussprüferhonorar

Die Angaben zum Abschlussprüferhonorar erfolgen im Konzernabschluss der Stadtwerke Norderstedt.

**Sonstige finanzielle
Verpflichtungen**

Aus Energielieferverträgen bestehen finanzielle Verpflichtungen für den Strombezug in Höhe von TEUR 10.767 und für den Gasbezug in Höhe von TEUR 9.855.

Ergebnisverwendung

Die Werkleitung schlägt vor, vom Jahresüberschuss einen Betrag in Höhe von EUR 7.903.996,28 in die Gewinnrücklagen einzustellen und EUR 5.770.000,00 an den Gesellschafter Stadt Norderstedt auszuschütten.

Nachtragsbericht

Auf das Auftreten der durch das Coronavirus (COVID-19) verursachten Pandemie reagierten die Bundes- und Landesbehörden seit März 2020 mit weitreichenden Maßnahmen, die das wirtschaftliche und öffentliche Leben in großen Teilen zum Erliegen brachten. Für die Stadtwerke Norderstedt führen insbesondere die vorübergehende Schließung des Arriba-Erlebnisbades, die stark nachlassende Nutzung des öffentlichen Personennahverkehrs und die Schließung des Stadtparks zu einer zu erwartenden Ergebnisverschlechterung für das Geschäftsjahr 2020 von rd. 3,5 Mio. EUR. Inwieweit die weiteren Betriebszweige von den Folgen der Pandemie betroffen sind, lässt sich aus heutiger Sicht noch nicht einschätzen.

Norderstedt, den 31. März 2020

Die Werkleitung

Axel Gengelbach

Jens Seedorff

Theo Weirich

Jahresabschluss Stadtwerke Norderstedt
Entwicklung des Anlagevermögens im Geschäftsjahr 2019

	Anschaffungs- und Herstellungskosten				Abschreibungen				Restbuchwerte		
	Stand am 01. 01. 2019	Zugänge	Abgänge	Umbuchungen	Stand am 31. 12. 2019	Stand am 01. 01. 2019	Zugänge	Abgänge	Stand am 31. 12. 2019	Restbuchwerte am 31.12.2019	Restbuchwerte am 31.12.2018
	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
I. Immaterielle Vermögensgegenstände											
1. Entgeltlich erworbene Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte sowie Lizenzen an solchen Rechten und Werten	16.283.239,56	786.183,96	0,00	4.000,00	17.073.423,52	14.352.761,83	924.470,96	0,00	15.277.232,79	1.796.190,73	1.930.477,73
II. Sachanlagen											
1. Grundstücke, grundstücksgleiche Rechte und Bauten einschließlich der Bauten auf fremden Grundstücken	92.743.645,45	94.053,64	2.471,98	283.283,45	93.118.510,56	39.831.499,12	1.898.497,09	2.471,98	41.727.524,23	51.390.986,33	52.912.146,33
2. Technische Anlagen und Maschinen	330.742.409,71	13.852.077,35	1.105.557,21	2.760.836,46	346.249.766,31	225.780.740,97	9.551.906,81	1.056.987,21	234.275.660,57	111.974.105,74	104.961.668,74
3. Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	30.859.746,47	2.440.739,43	781.587,35	8.788,87	32.527.687,42	23.994.300,47	2.161.423,30	781.358,35	25.374.365,42	7.153.322,00	6.865.446,00
4. Geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau	7.746.979,47	7.382.704,70	338.218,72	-3.056.908,78	11.734.556,67	0,00	0,00	0,00	0,00	11.734.556,67	7.746.979,47
III. Finanzanlagen											
1. Anteile an verbundenen Unternehmen	56.211.502,58	4.000.000,00	0,00	0,00	60.211.502,58	0,00	0,00	0,00	0,00	60.211.502,58	56.211.502,58
2. Beteiligungen	35.200,00	0,00	0,00	0,00	35.200,00	0,00	0,00	0,00	0,00	35.200,00	35.200,00
3. Sonstige Ausleihungen	363.004,98	18.000,00	42.367,72	0,00	338.637,26	0,00	0,00	0,00	0,00	338.637,26	363.004,98
	534.985.728,22	28.573.759,08	2.270.202,98	0,00	561.289.284,32	303.959.302,39	14.536.298,16	1.840.817,54	316.654.783,01	244.634.501,31	231.026.425,83

Stadtwerke Norderstedt

Lagebericht für das Geschäftsjahr 2019

A. Grundlagen der Gesellschaft

1. Geschäftsfelder

Die Stadtwerke Norderstedt und ihre im Konzernverbund organisierten Beteiligungsunternehmen erbringen im Stadtgebiet und im regionalen Umfeld der Stadt Norderstedt vorrangig Infrastrukturleistungen. In den Bereichen Energie- und Telekommunikationsversorgung erfolgen diese Leistungen in einem stark wettbewerbsfähig und bezogen auf das originäre Infrastrukturangebot in einem regulatorisch geprägten Umfeld. Nach dem Wegfall von unternehmensbezogenen (Telekommunikation) und gebietsbezogenen (leitungsgebundene Energieversorgung) Versorgungsmonopolen ist die Versorgung von Kunden und Kundensegmenten mit Leistungen der Telekommunikation und Energie für Endkunden – obgleich kommunale Aufgabe – in einem ausgeprägten Wettbewerbsumfeld zu organisieren und demzufolge im Rahmen der wirtschaftlichen und finanziellen Leistungsfähigkeit auch außerhalb der Stadtgrenze zu gewährleisten. In den Geschäftsfeldern der Fernwärme- und Wasserversorgung erfolgt die Infrastrukturleistung der Stadtwerke Norderstedt weitgehend innerhalb eines Gebietsmonopols innerhalb der Stadt. Ebenfalls auf dem Gebiet der Stadt Norderstedt sind die Stadtwerke Norderstedt über ihre Beteiligung an der Verkehrsgesellschaft Norderstedt mbH verantwortlich für die Erbringung von Verkehrsleistungen auf dem in ihrem Eigentum stehenden Streckenabschnitt der U-Bahn-Linie U1 sowie auf der ebenfalls eigenen Eisenbahnstrecke A2.

Mit ihren wesentlichen Aufgabenfeldern der Energie-, Wasser- und Verkehrsversorgung gehören die Stadtwerke Norderstedt zu den Betreibern sogenannter „kritischer Infrastrukturen“. Kritische Infrastrukturen sind Organisationen und Einrichtungen mit wichtiger Bedeutung für das staatliche Gemeinwesen, bei deren Ausfall oder Beeinträchtigung nachhaltig wirkende Versorgungsengpässe, erhebliche Störungen der öffentlichen Sicherheit oder andere dramatische Folgen eintreten würden. Im Rahmen des Betriebes solcher Infrastrukturen sind sowohl hinsichtlich der Datensicherheit als auch des Schutzes personenbezogener Daten besondere Vorkehrungen zu treffen. Die Anforderungen an die gebäudebezogene IT-Sicherheit werden in eigenen dafür extern zertifizierten Rechenzentren erbracht, deren Kapazität auch an dritte Betreiber kritischer Infrastrukturen und Kunden mit entsprechend hohen Anforderungen vermarktet wird.

Zusätzlich zu ihren Aufgabenfeldern der Versorgung mit Energie, Kommunikation, Wasser und Verkehr entwickeln und betreiben die Stadtwerke Norderstedt Freizeit- und Tourismuseinrichtungen. Das ARRIBA Erlebnisbad und das ARRIBA Strandbad sowie der Stadtpark Norderstedt sind gleichermaßen wesentliche Argumente für die Ansiedelung von Unternehmen am Wirtschaftsstandort Norderstedt als auch Anziehungspunkte für Besucher der Stadt.

2. Ausrichtung

Die Stadtwerke Norderstedt agieren als lokales Dienstleistungsunternehmen mit dem Anspruch ihren Kunden eine hohe Wertschöpfungstiefe der Versorgung anzubieten. Diese Marktpositionierung steht im Einklang mit der aus dem öffentlichen Zweck resultierenden Verpflichtung, außerhalb einer reinen Gewinnerzielungsabsicht Leistungen der Daseinsvorsorge anzubieten, die insbesondere dem Anspruch von Nachhaltigkeit gerecht werden. Den Kern der Wertschöpfung des Unternehmens stellen demzufolge seine Infrastrukturleistungen dar. Der wirtschaftliche Erfolg von diskriminierungsfrei und allgemein zur Verfügung gestellter Infrastruktur hängt wesentlich von ihrer Leistungsfähigkeit und ihrem potenziellen Nutzen für Endkunden ab. Um diese Qualität zu angemessenen Preisen im Markt unter Beweis zu stellen, engagieren sich die Stadtwerke Norderstedt gleichermaßen auch bei der Versorgung eigener Endkunden und der eigenen Erzeugung von Energie.

Das zentrale Qualitätsmerkmal der Versorgungsinfrastruktur ist vor dem Hintergrund des eingeleiteten tiefgreifenden Umbaus des nationalen Energiesystems (Energiewende) ihre „Intelligenz“. Intelligent ist die Infrastruktur dann, wenn sie Vermittlungsleistungen zwischen allen angeschlossenen Akteuren erbringen kann, welche im Ergebnis die Leistungen des Erzeugers von fluktuierend verfügbarer Energie mit dem Nutzen und Bedarf des Verbrauchers synchronisieren. Das Rückgrat der Infrastrukturleistungen bilden nicht die einzelnen Versorgungsnetze der Teilsparren – Strom- und Gasverteilnetz, Fernwärme- und Wasserversorgungsnetz – sondern das für deren Betrieb und Steuerung notwendige Kommunikationsnetz.

Die wesentlichen Handlungs- bzw. Wachstumsfelder sind:

- Bau und Betrieb sowie Bereitstellung von Infrastruktur für die öffentliche Versorgung

- Lieferung von Produkten und Dienstleistungen mit einer, dem kommunalen Hintergrund angemessenen Qualität (Orientierung an Zielen der Nachhaltigkeit, d.h. einer breiten, sicheren und serviceorientierten Versorgung unter gleichermaßen ökologischen, sozialen und wirtschaftlichen Gesichtspunkten)

Es wird das Ziel verfolgt, bei der Entwicklung von Produkten und Dienstleistungen die Energiewende im eigenen Umfeld aktiv und nach den Grundsätzen der Nachhaltigkeit zu gestalten. Auf dieser Grundlage soll die Marktposition als bedeutender Anbieter für intelligente Energie- und Kommunikationslösungen ausgebaut werden.

B. Wirtschaftsbericht

1. Gesamtwirtschaftliche und branchenbezogene Rahmenbedingungen

Im abgeschlossenen Geschäftsjahr ist der Primärenergieverbrauch im Vergleich zum Vorjahr bundesweit erneut zurückgegangen. Ursächlich sind im Wesentlichen eine schwächere Konjunktur und eine Verbesserung der Energieeffizienz. Der sonst übliche klimatische Einfluss unterblieb weitestgehend. So waren die Temperaturen 2019 zwar höher als im Durchschnitt 2003 bis 2018, aber niedriger als im Rekordjahr 2018. In den Monaten Februar, März und Juni war das Jahr 2019 wärmer als 2018. Für die Sonnenscheindauer gilt vergleichbares. Die Niederschlagsmenge lag deutlich über 2018 und bewegte sich in etwa auf dem langjährigen Mittel. Aber auch hier waren Ausreißer feststellbar. So waren insbesondere die Monate März, Mai und Oktober deutlich zu nass.

So wundert es nicht, dass der Gasverbrauch im Jahr 2019 mit 982 Mrd. kWh um 3,3 % höher als im Vorjahr lag. Maßgeblichen Einfluss am Anstieg hatten der Eigenverbrauch und statistische Differenzen (+57,1 % auf 25 Mrd. kWh), die Stromversorgung (+18,1 % auf 129 Mrd. kWh) sowie die Erzeugung von Wärme und Kälte (+3,3 % auf 66 Mrd. kWh). Neben der Industrie (363 Mrd. kWh, -0,7 %) sind die Privaten Haushalte mit 285 Mrd. kWh (+0,7 %) die größten Erdgasverbraucher. 49,4 % des Wohnungsbestandes werden nach wie vor mit Gas beheizt. Bei einer kühleren, nasseren Witterung ist der Anstieg wegen des Wärmebedarfes insoweit nachvollziehbar. Bei Neubauten wird aber neben Gas (37,5 %) zunehmend auf Elektrowärmepumpen (31,0 %) gesetzt. Mit Fernwärme werden 24,6 % aller Neubauten versorgt. Heizöl spielt hingegen bei Neubauten eine untergeordnete Rolle und dürfte demnächst politisch bedingt ganz aus der Statistik entfallen. Im Bestand ist dies jedoch noch anders. Auf Erdgas folgt hier sogleich Heizöl (25,9%) und dann erst Fernwärme mit 13,9 %. Hier sind Elektrowärmepumpen mit 2,2 % eher eine Randgröße mit jedoch stetig zunehmender Bedeutung. Die Preise für Haushalte, Handel und Gewerbe bewegten sich im Gegensatz zu den dem Importpreis folgenden Preisen für Industriekunden in eine horizontale Richtung. Das Preisniveau für Importe sank dabei im Sommerquartal 2019 auf den niedrigsten Stand seit 2016, welcher sich naturgemäß bei den Haushalten, Handel und Gewerkepreisen erst zeitversetzt bemerkbar macht.

Im Berichtsjahr ging die Bruttostromerzeugung um 4,8 % auf 612,4 Mrd. kWh zurück. Die Erzeugung von Wärme aus Gas – bspw. in Blockheizkraftwerken – zeigt witterungsbedingt auch beim Energieträgermix der Stromerzeugung einen Anstieg um 10,3 %. Aus Erdgas wurden im Berichtsjahr 91,0 Mrd. kWh Strom erzeugt (Vorjahr 82,5 Mrd. kWh). Der Anteil am Stromerzeugungsmix stieg damit auf 14,9 % (Vorjahr 12,8 %). Gleichzeitig ging die Stromerzeugung aus Kohle und Kernenergie (Anteil am Stromerzeugungsmix 40,3 % gegenüber 47,2 % im Vorjahr) den politischen Rahmenbedingungen folgend um 19,0 % auf 246,3 Mrd. kWh stark zurück und wird auch zukünftig mit zunehmender Abschaltung der letzten Kernkraftwerke sowie dem Kohleausstieg aus der Stromerzeugung in einem überschaubaren Zeithorizont weiter an Bedeutung bei der Stromerzeugung verlieren. Die erneuerbaren Energien hatten am gesamten Strommix 2019 einen Anteil von 39,9 % - den höchsten Wert überhaupt – und stiegen gegenüber dem Vorjahr um 8,7 % auf 244,3 Mrd. kWh. Auf der Abgabenseite gab es den größten Rückgang im Bereich Bergbau und verarbeitendes Gewerbe. Der Verbrauch ging um 4,1 % auf 216,8 Mrd. kWh zurück. Haushalte verbrauchten mit 125,7 Mrd. kWh um 0,7 % weniger Strom als im Vorjahr. Der Verbrauch im Gewerbe, beim Handel und im Dienstleistungssektor blieb mit 149,2 Mrd. kWh etwa auf dem Niveau des Vorjahres.

An der Strombörse EEX gingen schon im ersten Quartal des Berichtsjahres die Kurse für Phelix-Base-Produkte am Spotmarkt auf ein sehr niedriges Niveau zurück. Phasenweise wurden die Produkte für etwas mehr als 30 EUR/MWh gehandelt während zu Beginn des Jahres noch Preise nahe der 50 EUR/MWh üblich waren. Die Preiskurve für Terminprodukte folgt nur zögerlich von etwas mehr als 50,00 EUR/MWh zu Jahresbeginn auf etwas über 40,00 EUR/MWh zum Jahresende. Die Tendenz zeigt mit Ausschlägen im Sommer ganzjährig nach unten. Die Preisrückgänge an der Börse kamen großen Industriekunden bereits unterjährig zu Gute. Die Preise für Beschaffung, Vertrieb und auch Netznutzung stiegen im Berichtsjahr um 3 % an. Für Haushaltskunden und kleine Sondervertragskunden stiegen die Preise ebenfalls zwischen 2018 und 2019 um 3,4 %. Bei diesen Kundengruppen kommen sinkende Beschaffungskosten naturgemäß erst zeitversetzt im Endkundenpreis zur Geltung, wenn sie nicht durch höhere Netzentgelte sowie Steuern, Abgaben und Umla-

gen aufgezehrt werden. Im Berichtsjahr betrugen letztere mit immer noch 53 % (Vorjahr 54 %) mehr als die Hälfte des Endkundenpreises.

2. Geschäftsverlauf, Umsatz- und Absatzentwicklung

Die Umsatzerlöse der Stadtwerke Norderstedt betrugen im Geschäftsjahr 127,970 Mio. EUR (Vorjahr 116,818 Mio. EUR). In der Gewinn- und Verlustrechnung nach den Sparten des Energiewirtschaftsgesetzes erhöhten sich die Umsatzerlöse um innerbetrieblich verrechnete weitere 56,651 Mio. EUR (48,603 Mio. EUR im Vorjahr).

Im Stromnetz lagen die Umsatzerlöse im Geschäftsjahr 2019 mit 34,535 Mio. EUR um ca. 8,048 Mio. EUR über dem Vorjahreswert. Darin sind Umlagen und Abgaben in Höhe von 5,910 Mio. EUR (Vorjahr 4,854 Mio. EUR) enthalten. Ihnen stehen Aufwendungen in etwa gleicher Höhe gegenüber. Der Netzdurchsatz ging gegenüber dem Vorjahr von 390,07 Mio. kWh auf 382,57 Mio. kWh zurück. Insbesondere die Mengen an den Umspannwerken erfuhren einen Rückgang um 18,42 Mio. kWh auf 286,12 Mio. kWh. Die physikalisch ins Netz eingespeisten Mengen aus KWK- und EEG-Anlagen erhöhten sich hingegen um 10,92 Mio. kWh auf 96,45 Mio. kWh. Den größten Anstieg mit 11,20 Mio. kWh auf 92,72 Mio. kWh gab es bei den KWK-Anlagen, während die Einspeisemenge aus Photovoltaikanlagen im Vergleich zum sehr sonnigen Vorjahr rückläufig war. Die Kosten des vorgelagerten Netzes erhöhten sich im Gegensatz zur rückläufigen Einspeisemenge von 10,575 Mio. EUR im Vorjahr auf nunmehr 11,333 Mio. EUR. Die Netzverluste betrugen im Berichtsjahr 9,11 Mio. kWh und bewegen sich somit unterhalb des langjährigen Mittels. An die Kunden wurden mit 373,46 Mio. kWh Strom etwa 1,6 % weniger als im Vorjahr abgesetzt.

Im Stromvertrieb wurde mit 232,90 Mio. kWh weniger Strom an Endkunden geliefert als im Vorjahr (236,72 Mio. kWh). Davon entfielen auf das Konzessionsgebiet 184,80 Mio. kWh (Vorjahr 190,76 Mio. kWh) und 48,09 Mio. kWh (Vorjahr 45,97 Mio. kWh) auf Kunden außerhalb Norderstedts. Die Umsatzerlöse ohne Netzentgelte und Stromsteuersaldo blieben mit 26,548 Mio. EUR etwa konstant. Die darin enthaltenen Erlöse aus der EEG-Umlage, die vom Kunden eingezogen und an den Übertragungsnetzbetreiber abgeführt wird, ging korrespondierend zur Absatzmenge von 15,450 Mio. EUR im Vorjahr auf nunmehr 14,349 Mio. EUR zurück.

Der Abgabemenge an Kunden in der Gasversorgung erhöhte sich nach dem sehr warmen Vorjahr von 969,59 Mio. kWh auf 972,34 Mio. kWh. Die Erlöse folgen der Abgabemenge regulatorisch bedingt nicht. Sie gingen von 9,532 Mio. EUR im Vorjahr auf 9,376 Mio. EUR im Berichtsjahr zurück. Die Kosten des vorgelagerten Netzbetreibers gingen in die gleiche Richtung von 3,203 Mio. EUR im Vorjahr auf nunmehr 3,068 Mio. EUR zurück.

Der Gasvertrieb setzte im Jahr 2019 im eigenen Konzessionsgebiet mit 708,89 Mio. kWh um 9,41 Mio. kWh weniger als im Vorjahr ab. Außerhalb des eigenen Konzessionsgebietes stiegen die Abgabemengen von 5,46 Mio. kWh auf nunmehr 23,06 Mio. kWh. Insgesamt wurden somit 731,95 Mio. kWh an Kunden abgegeben. Neben der klimatischen Extremsituation im Vorjahr macht sich hier die Abwanderung von Kunden zu anderen Lieferanten im eigenen Netzgebiet bemerkbar. Die Umsatzerlöse folgten der Abgabemenge. Sie betrugen im Berichtsjahr 8,813 Mio. EUR (Vorjahr 7,412 Mio. EUR). Netzentgelte und Energiesteuern sind hierbei nicht berücksichtigt.

Der Grundzuständige Messstellenbetrieb führte im Berichtsjahr bei 2.097 Zählpunkten zum 31.12.2019 erstmals zu Erlösen in Höhe von 0,010 Mio. EUR, denen Aufwendungen im Wesentlichen aus dem Bezug von Messleistungen und der TK-Anbindung zum Auslesen der Zähler in Höhe von 0,341 Mio. EUR gegenüberstehen.

In den sonstigen Aktivitäten stieg der Umsatz von 57,308 Mio. EUR auf nunmehr 59,606 Mio. EUR. Die Wasserabgabe lag nach dem Rekordjahr 2018 (4,63 Mio. m³) im Berichtsjahr mit 4,48 Mio. m³ wieder näher am langjährigen Mittel von 4,30 Mio. m³ bis 4,40 Mio. m³. Die Erlöse aus der Abgabe von Trinkwasser an Kunden gingen den Abgabemengen folgend um 0,209 Mio. EUR auf 8,342 Mio. EUR zurück. Die Wärmeabgabe stieg dem stetigen Ausbau der Fernwärmeversorgung folgend und nach dem sehr warmen Vorjahr von 129,16 Mio. kWh auf 142,74 Mio. kWh. Die Erlöse stiegen parallel zur Abgabemenge von 10,205 Mio. EUR im Vorjahr auf 10,846 Mio. EUR im Berichtsjahr. Neben der Fernwärme führte insbesondere die Vermarktung von Rechenzentrumsflächen an Dritte (Umsatz im Berichtsjahr 6,663 Mio. EUR, plus 1,073 Mio. EUR) zu einem weiteren Anstieg der Erlöse in den sonstigen Aktivitäten im Vergleich zum Vorjahr.

3. Lage der Gesellschaft

3.1. Ertragslage

Die Ertragslage orientiert sich an betriebswirtschaftlichen Grundsätzen. Die Einzelpositionen werden um Sondereffekte und periodenfremde Einflüsse bereinigt beschrieben. Die bereinigte Ertragslage entwickelte sich wie folgt.

Das Ergebnis des Berichtsjahres wird maßgeblich durch den Rohertrag beeinflusst. So sind die Erlöse deutlich stärker gestiegen als der Materialaufwand:

Rohergebnis	Mio. EUR 2019	Mio. EUR 2018
Umsatzerlöse nach Ertragslage	128,253	116,818
Aktivierte Eigenleistungen	2,140	1,870
<u>Materialaufwand</u>	<u>67,049</u>	<u>62,677</u>
	63,344	56,011

In den Aufwandspositionen, die zum Betriebsergebnis führen, zeigen insbesondere die Personalaufwendungen eine gegenüber den Vorjahreszahlen steigende Tendenz. Sonstige Erträge und der Betriebsaufwand sind hingegen rückläufig, so dass das verbesserte Rohergebnis in der Überleitung bis zum Betriebsergebnis etwas aufgezehrt wird:

Betriebsergebnis	Mio. EUR 2019	Mio. EUR 2018
Rohergebnis	63,344	56,011
Sonstige Erträge	1,116	1,862
Personalaufwand	23,926	22,937
Abschreibungen	14,536	14,102
Erfolgsunabhängige Steuern	0,765	0,847
Betriebsaufwendungen	3,481	4,278
Verwaltungsaufwendungen	2,176	2,026
Vertriebsaufwendungen	2,881	2,844
	16,695	10,839

Das Finanzergebnis ist im Wesentlichen durch die Ergebnisse der Verbundunternehmen geprägt:

Finanzergebnis	Mio. EUR 2019	Mio. EUR 2018
Finanzerträge	10,870	17,931
Finanzaufwendungen	6,287	5,514
	4,583	12,417

Das neutrale Ergebnis wurde im Berichtsjahr im Wesentlichen durch Verluste aus Anlageabgängen und Wertminderungen von Forderungen beeinflusst:

Neutrales Ergebnis	Mio. EUR 2019	Mio. EUR 2018
Neutrale Erträge	0,108	0,000
Neutrale Aufwendungen	1,027	0,000
	-0,919	0,000

Die Ertragsteuern gingen dem Jahresergebnis folgend von 7,429 Mio. EUR im Vorjahr auf nunmehr 6,685 Mio. EUR zurück. Das Geschäftsjahr 2019 wurde mit einem Gewinn nach Steuern von 13,674 Mio. EUR abgeschlossen.

3.2. Finanzlage

Der Cashflow aus der laufenden Geschäftstätigkeit betrug im Geschäftsjahr 29,493 Mio. EUR (Vorjahr: 22,131 Mio. EUR). Der Finanzmittelfonds der Stadtwerke Norderstedt stieg von 22,415 Mio. EUR zum 31.12.2018 auf 27,772 Mio. EUR zum Ende des Geschäftsjahres.

Die Zahlungsfähigkeit der Stadtwerke Norderstedt war im Berichtsjahr jederzeit gegeben.

3.3. Vermögenslage

Die Bilanzsumme der Stadtwerke Norderstedt stieg von 281,296 Mio. EUR im Vorjahr auf 298,597 Mio. EUR zum 31.12.2019. Wesentliche Einflussgröße ist lang- und mittelfristig gebundenes Vermögen. So stiegen die Restwerte des Anlagevermögens von 231,026 Mio. EUR auf nunmehr 244,635 Mio. EUR (81,9 % der Bilanzsumme, Vorjahr 82,1 %). Das kurzfristig gebundene Vermögen stieg insbesondere im Bereich der Zahlungsmittel in der Stichtagsbetrachtung zum 31.12. um 3,693 Mio. EUR auf 53,963 Mio. EUR zum 31.12.2019:

Vermögenstruktur	Mio. EUR 2019	Mio. EUR 2018
Mittel-/langfristig gebundenes Vermögen	244,634	231,026
Kurzfristig gebundenes Vermögen	53,963	50,270
Gesamtvermögen	298,597	281,296

Insgesamt wurden Investitionen in Höhe von 28,574 Mio. EUR getätigt. Davon entfielen 0,786 Mio. EUR auf Immaterielle Vermögensgegenstände. Der weitaus größere Teil der Ausgaben entfiel mit 23,770 Mio. EUR auf Sachanlagen. An den Gesamtinvestitionen hatten die Finanzanlagen einen Anteil von 4,018 Mio. EUR. Die Finanzierung erfolgte überwiegend aus Eigenmitteln, Bankdarlehen und Zuschüssen von Anschlussnutzern.

Das Kapital entwickelte sich vergleichbar. So stieg das mittel- und langfristig verfügbare Kapital von 234,449 Mio. EUR um 16,243 Mio. EUR im Wesentlichen aufgrund von Zuführungen zu Rücklagen sowie durch die Entwicklung der Bankverbindlichkeiten auf 250,692 Mio. EUR zum 31.12.2019 und hatte an der Bilanzsumme einen Anteil von zuletzt 84,0 % (Vorjahr 83,3 %). Das kurzfristig verfügbare Kapital erhöhte sich nur leicht auf 47,905 Mio. EUR:

Kapitalstruktur	Mio. EUR 2019	Mio. EUR 2018
Mittel-/langfristig verfügbares Kapital	250,692	234,449
Kurzfristig verfügbares Kapital	47,905	46,847
Gesamtkapital	298,597	281,296

Das Anlagevermögen ist vollständig langfristig finanziert.

C. Prognose-, Chancen- und Risikobericht

Die Energiewende in Deutschland führt dazu, dass die wirtschaftlichen Rahmenbedingungen für die Stadtwerke Norderstedt ausgehend von der Kernversorgungsaufgabe der Energieversorgung einem langfristig andauernden tiefen Wandel unterliegen, der für die zukünftige Entwicklung Chancen und Risiken beinhaltet. Zentrale Ziele der Energiewende sind Klimaschutz, Ressourcenschonung und eine risikoarme Energieversorgung. Ein effizientes, überwiegend auf erneuerbaren Energien basierendes Energiesystem erfordert Maßnahmen in allen Bereichen bei Stromerzeugung und -nachfrage, im Wärmemarkt, im Verkehrssektor, aber auch bezüglich gesellschaftlicher Veränderungen. Die langfristige Perspektive der Energiewende erfordert auch die Vorwegnahme zukünftiger Entwicklungen.

Die Stadt Norderstedt ist innerhalb der selbst geschaffenen Rahmenbedingungen gut vorbereitet, um auch in der und für die Region wichtige Aufgaben beim Umbau des Energiesystems zu übernehmen. Die im konkreten Umfeld des Verteilnetzbetriebes in Norderstedt sowie – über die erweiterte Verfügbarkeit der Kommunikationsinfrastruktur von wilhelm.tel – in der Metropolregion Hamburg aus der historischen Entwicklung der Norderstedter Unternehmen sich ergebenden Handlungsschwerpunkte für die künftige Entwicklung sind angelegt und werden konsequent verfolgt:

- Optimierung der Erzeugung aus Kraft-Wärme-Kopplung mit Wärmespeichern und Einsatz von Elektroheizern zur Steigerung der lokalen Energieeffizienz und Erhöhung der Lastflexibilität im Verteilnetzgebiet der Stadt Norderstedt
- Weiterer Ausbau der eigenen Rechenzentrums-Infrastruktur zur Erhöhung der Lastflexibilität im Verteilnetzgebiet, zur sicheren Datenhaltung im Zusammenhang mit den erheblich gewachsenen Aufgaben der Stadtwerke Norderstedt und der wilhelm.tel GmbH zur Umsetzung der Energiewende und allgemein zur Realisierung der Versorgungsaufgaben nach dem Energiewirtschafts- und Telekommunikationsgesetz; die wirtschaftliche Effizienzsteigerung der durch die IT-Sicherheitsvorgaben für den Betrieb kritischer Infrastrukturen, der Energie-, Wasser- und Telekommunikationsversorgung vorgeschriebenen Rechenzentrumsgebäude in eigener Wertschöpfung wird erreicht durch die Vermietung von Kapazitäten (Flächen, Racks) an Dritte bzw. Produkte zur Datenhaltung von Kunden
- Regionales Angebot von Dienstleistungen für Verteilnetzbetreiber – Messstellenbetrieb, Gateway-Administrator, Datensicherheit – über die bereits vorhandene Infrastruktur und Knowhow über das Daten- und Kommunikationsnetz, Rechenzentrum(s)betrieb)
- Entwicklung und Angebot von Mobilitäts-Dienstleistungen im Umfeld der lokalen Verkehrswende in Norderstedt
- Produktstrategie nach Anforderungen der Energiewende; insbesondere Angebot von Flexibilitätsanreizen sowie spartenübergreifenden Dienstleistungen (z.B. Integration von Stromlieferung, Messung, Wärmelieferung und Energieeinsparung; stufenweise Realisierung über eigene Rechenzentren, eigene Gebäude und Betriebsanlagen, kommunaler Gebäude und Betriebsanlagen sowie Kundenanlagen)

Da die Stadtwerke Norderstedt den Umbau ihrer strategischen Geschäftsentwicklung bereits frühzeitig eingeleitet haben, bestehen gute Chancen, im sich entwickelnden Markt innovative Produkte mit Energieeffizienzanreizen sowie zum optimierten Einsatz der mit regenerativen Kapazitäten erzeugten Energie im Markt zu präsentieren. Als Risiko ist die Möglichkeit von Anfangsverlusten beim Aufbau der neuen Handlungsfelder zu nennen.

Im operativen Energieliefergeschäft der Stadtwerke Norderstedt bestehen Marktpreisrisiken im Bezug und im Absatz, Mengen- und Strukturrisiken durch Verbrauchsschwankungen und/oder Kundenwechsel sowie Adressausfallrisiken bei Marktpartnern. Chancen bestehen in einer proaktiven und risikoadäquaten Vertriebsvertragsgestaltung sowie in der Ausnutzung von Diversifikations-/Portfolioeffekten im Energieeinkauf.

Die Investitionen werden in 2020 unverändert mit 25,480 EUR geplant, wobei der größte Einzelposten im IT-Bereich zu finden ist. Die bisherige Erfolgsplanung sah ohne Berücksichtigung der Folgen der seit Beginn des Jahres 2020 sich ausweitenden „Corona-Pandemie“ ein Ergebnis in Höhe von 9,810 Mio. EUR vor. Wesentliche Abweichungen zum letzten abgeschlossenen Geschäftsjahr lagen in steigenden Personalaufwendungen und in den Abschreibungen begründet. Das Rohergebnis selbst wurde nur um ca. 0,510 Mio. EUR geringer als das Istergebnis nach Gewinn- und Verlustrechnung 2019 geplant.

Auf das Auftreten der durch das Coronavirus (COVID-19) verursachten Pandemie reagierten die Bundes- und Landesbehörden seit März 2020 mit weitreichenden Maßnahmen, die das wirtschaftliche und öffentliche Leben in großen Teilen zum Erliegen brachten. Für die Stadtwerke Norderstedt führen insbesondere die vorübergehende Schließung des ARRIBA-Erlebnisbades, die stark nachlassende Nutzung des öffentlichen Personennahverkehrs und die Schließung des Stadtparks zu einer zu erwartenden Ergebnisverschlechterung für das Geschäftsjahr 2020 von rd. 3,5 Mio. EUR. Inwieweit die weiteren Betriebszweige von den Folgen der Pandemie betroffen sind, lässt sich aus heutiger Sicht noch nicht einschätzen.

D. Internes Kontrollsystem und Risikomanagementsystem

Ein in sich geschlossenes, internes Risikofrüherkennungssystem ist implementiert. Das Risikohandbuch wird laufend aktualisiert. Es regelt die Prozesse der Risikoidentifikation, der Risikobewertung und -analyse, der Risikokommunikation und der Risikosteuerung. Zur Kontrolle der wichtigsten Unternehmenskennzahlen wird der Werkleitung monatlich eine Statistik mit Vergleichszahlen und einem Soll-/Ist-Abgleich vorgelegt.

Zweigniederlassungen bestehen nicht.

Norderstedt, den 31. März 2020

Die Werkleitung

Axel Gengelbach Jens Seedorff Theo Weirich

**Spartenabschluss
nach § 6b EnWG
2019**

	2019	2018
A. Anlagevermögen	30.267.731,56	27.843.907,12
I. Immaterielle Vermögensgegenstände	220.882,82	267.006,12
1. Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte sowie Lizenzen an solchen Rechten und Werten	220.882,82	267.006,12
II. Sachanlagen	29.884.840,80	27.403.309,52
1. Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte und Bauten einschließlich der Bauten auf fremden Grundstücken	4.837.468,82	5.051.987,32
2. Technische Anlagen und Maschinen	18.934.840,46	18.590.175,36
3. Betriebs- und Geschäftsausstattung	2.164.544,23	2.180.397,28
4. Geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau	3.947.987,29	1.580.749,56
III. Finanzanlagen	162.007,94	173.591,48
1. Anteile an verbundenen Unternehmen	0,00	0,00
2. Beteiligungen	0,00	0,00
3. Sonstige Ausleihungen	162.007,94	173.591,48
B. Umlaufvermögen	8.212.434,10	4.813.970,66
I. Vorräte	214.512,68	221.845,78
1. Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	214.512,68	221.845,78
2. Waren	0,00	0,00
3. Geleistete Anzahlungen	0,00	0,00
II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	6.777.610,33	4.592.124,88
1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	6.085.918,95	4.196.764,06
2. Forderungen gegen verbundene Unternehmen	49.597,58	44.656,51
3. Forderungen gegen Unternehmen mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht	-200,00	0,00
4. Forderungen gegen die Stadt	95.107,06	167.662,50
5. Sonstige Vermögensgegenstände	547.186,74	183.041,81
III. Kassenbestand, Postbankguthaben, Guthaben bei Kreditinstituten	1.220.311,09	0,00
C. Rechnungsabgrenzungsposten	19.114,60	22.106,26
Bilanzsumme Aktivseite	38.499.280,26	32.679.984,04
A. Eigenkapital	19.009.067,24	18.018.598,22
I. Gezeichnetes Kapital	900.000,00	900.000,00
II. Rücklagen	19.832.602,98	21.491.529,48
III. Jahresüberschuss	-1.723.535,74	-4.372.931,26
B. Sonderposten für Investitionszuschüsse zum Anlagevermögen	3.595.614,00	3.258.429,00
C. Empfangene Ertragszuschüsse	56.667,00	124.587,00
D. Rückstellungen	119.678,45	-265.109,22
1. Steuerrückstellungen	-362.666,49	-749.554,34
2. Sonstige Rückstellungen	482.344,94	484.445,12
E. Verbindlichkeiten	16.511.396,11	9.923.509,98
1. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	10.198.523,89	5.694.194,48
2. Erhaltene Anzahlungen auf Bestellungen	39.711,00	18.621,25
3. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	3.741.018,05	1.928.357,36
4. Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen	7.002,45	40.746,24
5. Verbindlichkeiten gegenüber Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht	23.377,82	148.312,38
6. Verbindlichkeiten gegenüber der Gemeinde	107.981,16	123.090,63
7. sonstige Verbindlichkeiten	2.393.781,74	1.970.187,64
F. Rechnungsabgrenzungsposten	0,00	0,00
G. Kapitalverrechnungsposten	-793.142,54	1.619.969,06
Bilanzsumme Passivseite	38.499.280,26	32.679.984,04

	2019	2018
Umsatzerlöse	1.510.323,13	1.379.402,26
Erlöse aus Lieferungen an andere BZ	33.024.785,28	25.108.165,10
Andere aktivierte Eigenleistungen	362.497,08	373.416,20
Sonstige betriebliche Erträge	561.304,35	706.325,87
Materialaufwand	22.650.823,86	19.113.783,73
Aufwendungen für bezogene Leistungen von BZ	7.247.879,10	7.153.604,67
Personalaufwand	5.355.551,66	5.210.319,07
Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen	1.964.078,35	1.715.289,17
Sonstige betriebliche Aufwendungen	323.662,67	319.090,38
Erträge aus Beteiligungen	0,00	0,00
Erträge aus Gewinnabführungsverträgen	0,00	0,00
Erträge aus Ausleihungen des Finanzanlagevermögens	1.686,16	1.872,01
Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	749,16	1.814,17
Abschreibungen Finanzanlagen	0,00	0,00
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	452.551,86	447.132,01
Aufwendungen aus Verlustübernahme	0,00	0,00
Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	-833.565,86	-2.036.442,86
Ergebnis nach Steuern	-1.699.636,48	-4.351.780,56
Sonstige Steuern	23.899,26	21.150,70
Jahresergebnis	-1.723.535,74	-4.372.931,26

	2019	2018
A. Anlagevermögen	772.479,95	621.060,39
I. Immaterielle Vermögensgegenstände	3.199,69	480,03
1. Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte sowie Lizenzen an solchen Rechten und Werten	3.199,69	480,03
II. Sachanlagen	755.527,60	605.019,60
1. Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte und Bauten einschließlich der Bauten auf fremden Grundstücken	309.286,90	340.679,97
2. Technische Anlagen und Maschinen	77.982,64	88.251,00
3. Betriebs- und Geschäftsausstattung	39.515,97	38.574,04
4. Geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau	328.742,09	137.514,59
III. Finanzanlagen	13.752,66	15.560,76
1. Anteile an verbundenen Unternehmen	0,00	0,00
2. Beteiligungen	0,00	0,00
3. Sonstige Ausleihungen	13.752,66	15.560,76
B. Umlaufvermögen	4.457.389,88	5.680.727,02
I. Vorräte	4.235,65	4.785,15
1. Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	4.235,65	4.785,15
2. Waren	0,00	0,00
3. Geleistete Anzahlungen	0,00	0,00
II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	2.940.936,17	4.130.264,70
1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	2.619.429,09	2.765.130,08
2. Forderungen gegen verbundene Unternehmen	-4.670,20	-723,56
3. Forderungen gegen Unternehmen mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht	0,00	0,00
4. Forderungen gegen die Stadt	0,00	0,00
5. Sonstige Vermögensgegenstände	326.177,28	1.365.858,18
III. Kassenbestand, Postbankguthaben, Guthaben bei Kreditinstituten	1.512.218,06	1.545.677,17
C. Rechnungsabgrenzungsposten	24.796,08	22.112,16
Bilanzsumme Aktivseite	5.254.665,91	6.323.899,57
A. Eigenkapital	2.188.027,84	1.947.169,87
I. Gezeichnetes Kapital	50.000,00	50.000,00
II. Rücklagen	1.062.501,43	601.782,17
III. Jahresüberschuss	1.075.526,41	1.295.387,70
B. Sonderposten für Investitionszuschüsse zum Anlagevermögen	0,00	0,00
C. Empfangene Ertragszuschüsse	0,00	0,00
D. Rückstellungen	883.587,30	1.103.404,70
1. Steuerrückstellungen	176.782,43	364.553,54
2. Sonstige Rückstellungen	706.804,87	738.851,16
E. Verbindlichkeiten	4.055.144,31	3.341.513,95
1. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	570.174,08	520.332,82
2. Erhaltene Anzahlungen auf Bestellungen	75,00	0,00
3. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	1.106.552,54	317.059,05
4. Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen	305.071,22	226.443,65
5. Verbindlichkeiten gegenüber Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht	0,00	0,00
6. Verbindlichkeiten gegenüber der Gemeinde	580.801,72	669.226,86
7. sonstige Verbindlichkeiten	1.492.469,75	1.608.451,57
F. Rechnungsabgrenzungsposten	0,00	0,00
G. Kapitalverrechnungsposten	-1.872.093,54	-68.188,95
Bilanzsumme Passivseite	5.254.665,91	6.323.899,57

Stromhandel

	2019	2018
Umsatzerlöse	61.078.421,01	53.412.078,30
Erlöse aus Lieferungen an andere BZ	2.507,37	2.511,55
Andere aktivierte Eigenleistungen	3.009,35	4.160,56
Sonstige betriebliche Erträge	-24.268,62	30.100,69
Materialaufwand	24.904.070,02	24.371.917,19
Aufwendungen für bezogene Leistungen von BZ	30.455.229,82	22.941.845,79
Personalaufwand	901.136,64	880.026,26
Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen	44.708,36	44.079,72
Sonstige betriebliche Aufwendungen	1.586.247,80	1.395.701,59
Erträge aus Beteiligungen	0,00	0,00
Erträge aus Gewinnabführungsverträgen	0,00	0,00
Erträge aus Ausleihungen des Finanzanlagevermögens	143,14	167,81
Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	60,79	159,20
Abschreibungen Finanzanlagen	0,00	0,00
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	19.219,05	13.671,40
Aufwendungen aus Verlustübernahme	0,00	0,00
Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	520.164,50	603.252,81
Ergebnis nach Steuern	2.629.096,85	3.198.683,35
Sonstige Steuern	1.553.570,44	1.903.295,65
Jahresergebnis	1.075.526,41	1.295.387,70

	2019	2018
A. Anlagevermögen	13.339.632,98	12.572.929,30
I. Immaterielle Vermögensgegenstände	19.697,82	12.961,66
1. Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte sowie Lizenzen an solchen Rechten und Werten	19.697,82	12.961,66
II. Sachanlagen	13.269.368,08	12.505.489,80
1. Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte und Bauten einschließlich der Bauten auf fremden Grundstücken	1.445.513,82	1.516.915,78
2. Technische Anlagen und Maschinen	9.925.468,89	9.919.864,17
3. Betriebs- und Geschäftsausstattung	568.302,98	561.515,42
4. Geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau	1.330.082,39	507.194,43
III. Finanzanlagen	50.567,08	54.477,84
1. Anteile an verbundenen Unternehmen	0,00	0,00
2. Beteiligungen	0,00	0,00
3. Sonstige Ausleihungen	50.567,08	54.477,84
B. Umlaufvermögen	3.197.015,44	2.525.495,99
I. Vorräte	59.039,78	56.230,12
1. Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	59.039,78	56.230,12
2. Waren	0,00	0,00
3. Geleistete Anzahlungen	0,00	0,00
II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	1.486.965,06	1.102.887,47
1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	1.412.214,06	1.030.889,77
2. Forderungen gegen verbundene Unternehmen	15.432,96	13.931,95
3. Forderungen gegen Unternehmen mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht	0,00	0,00
4. Forderungen gegen die Stadt	0,00	23.181,13
5. Sonstige Vermögensgegenstände	59.318,04	34.884,62
III. Kassenbestand, Postbankguthaben, Guthaben bei Kreditinstituten	1.651.010,60	1.366.378,40
C. Rechnungsabgrenzungsposten	2.276,57	2.268,50
Bilanzsumme Aktivseite	16.538.924,99	15.100.693,79
A. Eigenkapital	8.527.075,96	8.232.973,85
I. Gezeichnetes Kapital	750.000,00	750.000,00
II. Rücklagen	6.912.572,56	6.493.148,74
III. Jahresüberschuss	864.503,40	989.825,11
B. Sonderposten für Investitionszuschüsse zum Anlagevermögen	1.346.963,00	1.220.312,00
C. Empfangene Ertragszuschüsse	24.599,00	51.862,00
D. Rückstellungen	162.255,62	240.243,80
1. Steuerrückstellungen	65.338,27	133.115,49
2. Sonstige Rückstellungen	96.917,35	107.128,31
E. Verbindlichkeiten	7.853.063,21	7.269.866,28
1. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	5.914.379,16	5.457.880,94
2. Erhaltene Anzahlungen auf Bestellungen	64.930,09	6.757,98
3. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	1.113.797,54	915.641,44
4. Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen	2.204,90	12.811,53
5. Verbindlichkeiten gegenüber Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht	0,00	0,00
6. Verbindlichkeiten gegenüber der Gemeinde	22.309,07	27.017,86
7. sonstige Verbindlichkeiten	735.442,45	849.756,53
F. Rechnungsabgrenzungsposten	0,00	0,00
G. Kapitalverrechnungsposten	-1.375.031,80	-1.914.564,14
Bilanzsumme Passivseite	16.538.924,99	15.100.693,79

	2019	2018
Umsatzerlöse	353.959,45	384.586,97
Erlöse aus Lieferungen an andere BZ	9.022.345,28	9.147.177,82
Andere aktivierte Eigenleistungen	178.348,08	174.347,66
Sonstige betriebliche Erträge	90.202,33	117.015,02
Materialaufwand	4.270.640,93	4.282.159,18
Aufwendungen für bezogene Leistungen von BZ	720.360,95	700.241,27
Personalaufwand	1.845.161,67	1.878.286,57
Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen	995.014,86	981.623,35
Sonstige betriebliche Aufwendungen	292.643,40	287.561,28
Erträge aus Beteiligungen	0,00	0,00
Erträge aus Gewinnabführungsverträgen	0,00	0,00
Erträge aus Ausleihungen des Finanzanlagevermögens	526,30	587,49
Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	226,49	562,42
Abschreibungen Finanzanlagen	0,00	0,00
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	231.769,04	237.068,02
Aufwendungen aus Verlustübernahme	0,00	0,00
Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	418.105,93	460.954,48
Ergebnis nach Steuern	871.911,15	996.383,23
Sonstige Steuern	7.407,75	6.558,12
Jahresergebnis	864.503,40	989.825,11

	2019	2018
A. Anlagevermögen	662.447,64	622.915,07
I. Immaterielle Vermögensgegenstände	383.124,56	436.553,29
1. Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte sowie Lizenzen an solchen Rechten und Werten	383.124,56	436.553,29
II. Sachanlagen	273.784,83	180.907,59
1. Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte und Bauten einschließlich der Bauten auf fremden Grundstücken	124.550,95	119.411,36
2. Technische Anlagen und Maschinen	1.073,46	0,00
3. Betriebs- und Geschäftsausstattung	15.774,77	13.296,13
4. Geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau	132.385,65	48.200,10
III. Finanzanlagen	5.538,25	5.454,19
1. Anteile an verbundenen Unternehmen	0,00	0,00
2. Beteiligungen	0,00	0,00
3. Sonstige Ausleihungen	5.538,25	5.454,19
B. Umlaufvermögen	3.930.299,72	2.589.468,90
I. Vorräte	1.705,71	1.674,64
1. Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	1.705,71	1.674,64
2. Waren	0,00	0,00
3. Geleistete Anzahlungen	0,00	0,00
II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	1.448.572,90	1.033.871,35
1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	1.369.838,56	930.207,37
2. Forderungen gegen verbundene Unternehmen	-1.823,55	-240,25
3. Forderungen gegen Unternehmen mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht	0,00	0,00
4. Forderungen gegen die Stadt	0,00	0,00
5. Sonstige Vermögensgegenstände	80.557,89	103.904,23
III. Kassenbestand, Postbankguthaben, Guthaben bei Kreditinstituten	2.480.021,11	1.553.922,91
C. Rechnungsabgrenzungsposten	9.720,81	7.460,29
Bilanzsumme Aktivseite	4.602.468,17	3.219.844,26
A. Eigenkapital	2.052.364,15	1.627.643,44
I. Gezeichnetes Kapital	50.000,00	50.000,00
II. Rücklagen	-332.792,77	-538.450,75
III. Jahresüberschuss	2.335.156,92	2.116.094,19
B. Sonderposten für Investitionszuschüsse zum Anlagevermögen	0,00	0,00
C. Empfangene Ertragszuschüsse	0,00	0,00
D. Rückstellungen	790.175,02	651.149,77
1. Steuerrückstellungen	196.608,63	401.477,82
2. Sonstige Rückstellungen	593.566,39	249.671,95
E. Verbindlichkeiten	3.832.007,95	3.336.273,13
1. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	657.200,57	673.225,31
2. Erhaltene Anzahlungen auf Bestellungen	0,00	0,00
3. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	1.997.303,64	1.550.873,63
4. Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen	173.343,18	159.399,25
5. Verbindlichkeiten gegenüber Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht	0,00	0,00
6. Verbindlichkeiten gegenüber der Gemeinde	0,00	0,00
7. sonstige Verbindlichkeiten	1.004.160,56	952.774,94
F. Rechnungsabgrenzungsposten	0,00	0,00
G. Kapitalverrechnungsposten	-2.072.078,95	-2.395.222,08
Bilanzsumme Passivseite	4.602.468,17	3.219.844,26

Gashandel

	2019	2018
Umsatzerlöse	20.011.261,89	18.679.171,14
Erlöse aus Lieferungen an andere BZ	1.009,73	880,32
Andere aktivierte Eigenleistungen	1.211,88	1.458,31
Sonstige betriebliche Erträge	1.731,49	28.109,53
Materialaufwand	15.480.787,62	13.564.315,65
Aufwendungen für bezogene Leistungen von BZ	-1.932.468,95	-781.089,72
Personalaufwand	397.499,12	340.326,25
Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen	67.258,23	64.622,50
Sonstige betriebliche Aufwendungen	706.102,28	665.906,96
Erträge aus Beteiligungen	0,00	0,00
Erträge aus Gewinnabführungsverträgen	0,00	0,00
Erträge aus Ausleihungen des Finanzanlagevermögens	57,64	58,82
Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	24,48	55,80
Abschreibungen Finanzanlagen	0,00	0,00
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	12.224,03	12.844,00
Aufwendungen aus Verlustübernahme	0,00	0,00
Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	1.129.368,58	985.449,95
Ergebnis nach Steuern	4.154.526,20	3.857.358,33
Sonstige Steuern	1.819.369,28	1.741.264,14
Jahresergebnis	2.335.156,92	2.116.094,19

grundzust. Messstellenbetrieb

	2019	2018
A. Anlagevermögen	376.049,42	0,00
I. Immaterielle Vermögensgegenstände	585,98	0,00
1. Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte sowie Lizenzen an solchen Rechten und Werten	585,98	0,00
II. Sachanlagen	375.463,44	0,00
1. Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte und Bauten einschließlich der Bauten auf fremden Grundstücken	12.415,92	0,00
2. Technische Anlagen und Maschinen	337.389,09	0,00
3. Betriebs- und Geschäftsausstattung	25.455,66	0,00
4. Geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau	202,77	0,00
III. Finanzanlagen	0,00	0,00
1. Anteile an verbundenen Unternehmen	0,00	0,00
2. Beteiligungen	0,00	0,00
3. Sonstige Ausleihungen	0,00	0,00
B. Umlaufvermögen	0,00	0,00
I. Vorräte	0,00	0,00
1. Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	0,00	0,00
2. Waren	0,00	0,00
3. Geleistete Anzahlungen	0,00	0,00
II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	0,00	0,00
1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	0,00	0,00
2. Forderungen gegen verbundene Unternehmen	0,00	0,00
3. Forderungen gegen Unternehmen mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht	0,00	0,00
4. Forderungen gegen die Stadt	0,00	0,00
5. Sonstige Vermögensgegenstände	0,00	0,00
III. Kassenbestand, Postbankguthaben, Guthaben bei Kreditinstituten	0,00	0,00
C. Rechnungsabgrenzungsposten	0,00	0,00
Bilanzsumme Aktivseite	376.049,42	0,00
A. Eigenkapital	139.442,94	0,00
I. Gezeichnetes Kapital	25.000,00	0,00
II. Rücklagen	114.442,94	0,00
III. Jahresüberschuss	0,00	0,00
B. Sonderposten für Investitionszuschüsse zum Anlagevermögen	0,00	0,00
C. Empfangene Ertragszuschüsse	0,00	0,00
D. Rückstellungen	0,00	0,00
1. Steuerrückstellungen	0,00	0,00
2. Sonstige Rückstellungen	0,00	0,00
E. Verbindlichkeiten	242.033,54	0,00
1. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	242.033,54	0,00
2. Erhaltene Anzahlungen auf Bestellungen	0,00	0,00
3. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	0,00	0,00
4. Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen	0,00	0,00
5. Verbindlichkeiten gegenüber Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht	0,00	0,00
6. Verbindlichkeiten gegenüber der Gemeinde	0,00	0,00
7. sonstige Verbindlichkeiten	0,00	0,00
F. Rechnungsabgrenzungsposten	0,00	0,00
G. Kapitalverrechnungsposten	-5.427,06	0,00
Bilanzsumme Passivseite	376.049,42	0,00

grundzust. Messstellenbetrieb

	2019	2018
Umsatzerlöse	0,00	0,00
Erlöse aus Lieferungen an andere BZ	9.919,20	0,00
Andere aktivierte Eigenleistungen	0,00	0,00
Sonstige betriebliche Erträge	0,00	0,00
Materialaufwand	0,00	0,00
Aufwendungen für bezogene Leistungen von BZ	341.118,99	0,00
Personalaufwand	0,00	0,00
Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen	0,00	0,00
Sonstige betriebliche Aufwendungen	109,50	0,00
Erträge aus Beteiligungen	0,00	0,00
Erträge aus Gewinnabführungsverträgen	0,00	0,00
Erträge aus Ausleihungen des Finanzanlagevermögens	0,00	0,00
Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	0,00	0,00
Abschreibungen Finanzanlagen	0,00	0,00
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0,00	0,00
Aufwendungen aus Verlustübernahme	-331.309,29	0,00
Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	0,00	0,00
Ergebnis nach Steuern	0,00	0,00
Sonstige Steuern	0,00	0,00
Jahresergebnis	0,00	0,00

	2019	2018
A. Anlagevermögen	199.216.159,76	189.365.613,95
I. Immaterielle Vermögensgegenstände	1.168.699,86	1.213.476,63
1. Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte sowie Lizenzen an solchen Rechten und Werten	1.168.699,86	1.213.476,63
II. Sachanlagen	137.693.985,99	131.791.514,03
1. Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte und Bauten einschließlich der Bauten auf fremden Grundstücken	44.661.749,92	45.883.151,90
2. Technische Anlagen und Maschinen	82.697.351,20	76.363.378,21
3. Betriebs- und Geschäftsausstattung	4.339.728,39	4.071.663,13
4. Geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau	5.995.156,48	5.473.320,79
III. Finanzanlagen	60.353.473,91	56.360.623,29
1. Anteile an verbundenen Unternehmen	60.211.502,58	56.211.502,58
2. Beteiligungen	35.200,00	35.200,00
3. Sonstige Ausleihungen	106.771,33	113.920,71
B. Umlaufvermögen	32.323.142,86	33.125.320,61
I. Vorräte	600.628,21	617.012,31
1. Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	600.628,21	617.012,31
2. Waren	0,00	0,00
3. Geleistete Anzahlungen	0,00	0,00
II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	10.814.128,53	14.559.521,67
1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	3.842.991,85	4.194.150,84
2. Forderungen gegen verbundene Unternehmen	3.758.706,26	7.581.787,97
3. Forderungen gegen Unternehmen mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht	428,19	71,19
4. Forderungen gegen die Stadt	326.835,17	706.587,21
5. Sonstige Vermögensgegenstände	2.885.167,06	2.076.924,46
III. Kassenbestand, Postbankguthaben, Guthaben bei Kreditinstituten	20.908.386,12	17.948.786,63
C. Rechnungsabgrenzungsposten	1.786.069,47	1.480.268,32
Bilanzsumme Aktivseite	233.325.372,09	223.971.202,88
A. Eigenkapital	89.692.220,85	87.207.817,32
I. Gezeichnetes Kapital	3.082.300,00	3.107.300,00
II. Rücklagen	75.487.575,56	68.301.722,29
III. Jahresüberschuss	11.122.345,29	15.798.795,03
B. Sonderposten für Investitionszuschüsse zum Anlagevermögen	5.446.990,00	4.915.816,00
C. Empfangene Ertragszuschüsse	65.187,00	141.428,00
D. Rückstellungen	3.442.780,00	4.823.799,83
1. Steuerrückstellungen	2.879.115,84	4.193.097,53
2. Sonstige Rückstellungen	563.664,16	630.702,30
E. Verbindlichkeiten	128.560.420,35	124.124.335,62
1. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	119.386.751,01	116.202.405,81
2. Erhaltene Anzahlungen auf Bestellungen	21.906,48	87.207,41
3. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	3.305.733,39	2.328.319,64
4. Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen	764.661,12	698.031,48
5. Verbindlichkeiten gegenüber Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht	0,00	100,00
6. Verbindlichkeiten gegenüber der Gemeinde	861.587,74	1.465.414,36
7. sonstige Verbindlichkeiten	4.219.780,61	3.342.856,92
F. Rechnungsabgrenzungsposten	0,00	0,00
G. Kapitalverrechnungsposten	6.117.773,89	2.758.006,11
Bilanzsumme Passivseite	233.325.372,09	223.971.202,88

Sonstige BZ

	2019	2018
Umsatzerlöse	45.015.620,32	42.963.143,36
Erlöse aus Lieferungen an andere BZ	14.590.538,57	14.343.947,02
Andere aktivierte Eigenleistungen	1.594.584,75	1.316.991,98
Sonstige betriebliche Erträge	596.312,36	980.441,66
Materialaufwand	-257.355,52	1.345.123,22
Aufwendungen für bezogene Leistungen von BZ	19.818.985,52	18.588.079,80
Personalaufwand	15.427.112,95	14.627.742,91
Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen	11.465.238,36	11.296.544,72
Sonstige betriebliche Aufwendungen	6.366.934,11	6.480.512,49
Erträge aus Beteiligungen	416,00	416,00
Erträge aus Gewinnabführungsverträgen	10.864.615,36	17.923.226,68
Erträge aus Ausleihungen des Finanzanlagevermögens	1.111,25	1.228,51
Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	436,09	1.131,37
Abschreibungen Finanzanlagen	0,00	0,00
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	2.714.138,16	2.795.191,67
Aufwendungen aus Verlustübernahme	3.193.627,49	2.008.206,52
Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	5.451.395,62	7.415.396,27
Ergebnis nach Steuern	8.483.558,01	12.973.728,98
Sonstige Steuern	-2.638.787,28	-2.825.066,05
Jahresergebnis	11.122.345,29	15.798.795,03

Gesamtunternehmen

	2019	2018
A. Anlagevermögen	244.634.501,31	231.026.425,83
I. Immaterielle Vermögensgegenstände	1.796.190,73	1.930.477,73
1. Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte sowie Lizenzen an solchen Rechten und Werten	1.796.190,73	1.930.477,73
II. Sachanlagen	182.252.970,74	172.486.240,54
1. Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte und Bauten einschließlich der Bauten auf fremden Grundstücken	51.390.986,33	52.912.146,33
2. Technische Anlagen und Maschinen	111.974.105,74	104.961.668,74
3. Betriebs- und Geschäftsausstattung	7.153.322,00	6.865.446,00
4. Geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau	11.734.556,67	7.746.979,47
III. Finanzanlagen	60.585.339,84	56.609.707,56
1. Anteile an verbundenen Unternehmen	60.211.502,58	56.211.502,58
2. Beteiligungen	35.200,00	35.200,00
3. Sonstige Ausleihungen	338.637,26	363.004,98
B. Umlaufvermögen	52.120.282,00	48.734.983,18
I. Vorräte	880.122,03	901.548,00
1. Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	880.122,03	901.548,00
2. Waren	0,00	0,00
3. Geleistete Anzahlungen	0,00	0,00
II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	23.468.212,99	25.418.670,07
1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	15.330.392,51	13.117.142,12
2. Forderungen gegen verbundene Unternehmen	3.817.243,05	7.639.412,62
3. Forderungen gegen Unternehmen mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht	228,19	71,19
4. Forderungen gegen die Stadt	421.942,23	897.430,84
5. Sonstige Vermögensgegenstände	3.898.407,01	3.764.613,30
III. Kassenbestand, Postbankguthaben, Guthaben bei Kreditinstituten	27.771.946,98	22.414.765,11
C. Rechnungsabgrenzungsposten	1.841.977,53	1.534.215,53
Bilanzsumme Aktivseite	298.596.760,84	281.295.624,54
A. Eigenkapital	121.608.198,98	117.034.202,70
I. Gezeichnetes Kapital	4.857.300,00	4.857.300,00
II. Rücklagen	103.076.902,70	96.349.731,93
III. Jahresüberschuss	13.673.996,28	15.827.170,77
B. Sonderposten für Investitionszuschüsse zum Anlagevermögen	10.389.567,00	9.394.557,00
C. Empfangene Ertragszuschüsse	146.453,00	317.877,00
D. Rückstellungen	5.398.476,39	6.553.488,88
1. Steuerrückstellungen	2.955.178,68	4.342.690,04
2. Sonstige Rückstellungen	2.443.297,71	2.210.798,84
E. Verbindlichkeiten	161.054.065,47	147.995.498,96
1. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	136.969.062,25	128.548.039,36
2. Erhaltene Anzahlungen auf Bestellungen	126.622,57	112.586,64
3. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	11.264.405,16	7.040.251,12
4. Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen	1.252.282,87	1.137.432,15
5. Verbindlichkeiten gegenüber Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht	23.377,82	148.412,38
6. Verbindlichkeiten gegenüber der Gemeinde	1.572.679,69	2.284.749,71
7. sonstige Verbindlichkeiten	9.845.635,11	8.724.027,60
F. Rechnungsabgrenzungsposten	0,00	0,00
G. Kapitalverrechnungsposten	0,00	0,00
Bilanzsumme Passivseite	298.596.760,84	281.295.624,54

Gesamtunternehmen

	2019	2018
Umsatzerlöse	127.969.585,80	116.818.382,03
Erlöse aus Lieferungen an andere BZ	56.651.105,43	48.602.681,81
Andere aktivierte Eigenleistungen	2.139.651,14	1.870.374,71
Sonstige betriebliche Erträge	1.225.281,91	1.861.992,77
Materialaufwand	67.048.966,91	62.677.298,97
Aufwendungen für bezogene Leistungen von BZ	56.651.105,43	48.602.681,81
Personalaufwand	23.926.462,04	22.936.701,06
Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen	14.536.298,16	14.102.159,46
Sonstige betriebliche Aufwendungen	9.275.699,76	9.148.772,70
Erträge aus Beteiligungen	416,00	416,00
Erträge aus Gewinnabführungsverträgen	10.864.615,36	17.923.226,68
Erträge aus Ausleihungen des Finanzanlagevermögens	3.524,49	3.914,64
Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	1.497,01	3.722,96
Abschreibungen Finanzanlagen	0,00	0,00
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	3.429.902,14	3.505.907,10
Aufwendungen aus Verlustübernahme	2.862.318,20	2.008.206,52
Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	6.685.468,77	7.428.610,65
Ergebnis nach Steuern	14.439.455,73	16.674.373,33
Sonstige Steuern	765.459,45	847.202,56
Jahresergebnis	13.673.996,28	15.827.170,77

Gesamtunternehmen	Anschaffungs- und Herstellungskosten					Abschreibungen					Restbuchwerte	
	01.01.2019	Zugänge	Abgänge	Umbuchungen	31.12.2019	01.01.2019	Zugänge	Abgänge	Umbuchungen	31.12.2019	31.12.2019	31.12.2018
I.1. entgeltlich erworbene Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte u. ä. Rechte und Werte sowie Lizenzen an solchen Rechten und Werten	16.283.239,56	786.183,96	0,00	4.000,00	17.073.423,52	14.352.761,83	924.470,96	0,00	0,00	15.277.232,79	1.796.190,73	1.930.477,73
II.1. Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte mit Bauten einschließlich Bauten auf fremden Grundstücken	92.743.645,45	94.053,64	2.471,98	283.283,45	93.118.510,56	39.831.499,12	1.898.497,09	2.471,98	0,00	41.727.524,23	51.390.986,33	52.912.146,33
II.2. Technische Anlagen und Maschinen	330.742.409,71	13.852.077,35	1.105.557,21	2.760.836,46	346.249.766,31	225.780.740,97	9.551.906,81	1.056.987,21	0,00	234.275.660,57	111.974.105,74	104.961.668,74
II.3. Betriebs- und Geschäftsausstattung	30.859.746,47	2.440.739,43	781.587,35	8.788,87	32.527.687,42	23.994.300,47	2.161.423,30	781.358,35	0,00	25.374.365,42	7.153.322,00	6.865.446,00
II.4. Anlagen im Bau	7.746.979,47	7.382.704,70	338.218,72	-3.056.908,78	11.734.556,67	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	11.734.556,67	7.746.979,47
Summe	478.376.020,66	24.555.759,08	2.227.835,26	0,00	500.703.944,48	303.959.302,39	14.536.298,16	1.840.817,54	0,00	316.654.783,01	184.049.161,47	174.416.718,27

Stromnetz	Anschaffungs- und Herstellungskosten					Abschreibungen					Restbuchwerte	
	01.01.2019	Zugänge	Abgänge	Umbuchungen	31.12.2019	01.01.2019	Zugänge	Abgänge	Umbuchungen	31.12.2019	31.12.2019	31.12.2018
I.1. entgeltlich erworbene Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte u. ä. Rechte und Werte sowie Lizenzen an solchen Rechten und Werten	2.804.117,68	77.210,21	0,00	-15.703,60	2.865.624,29	2.536.736,35	122.850,52	0,00	-14.845,39	2.644.741,48	220.882,81	267.381,33
II.1. Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte mit Bauten einschließlich Bauten auf fremden Grundstücken	13.494.091,60	19.197,04	2.471,98	-670.804,10	12.840.012,56	8.202.758,89	225.209,09	2.471,98	-422.952,23	8.002.543,77	4.837.468,79	5.291.332,71
II.2. Technische Anlagen und Maschinen	78.843.010,57	2.337.810,17	280.456,28	-462.796,14	80.437.568,32	60.252.835,19	1.898.021,96	270.192,25	-377.937,06	61.502.727,84	18.934.840,48	18.590.175,38
II.3. Betriebs- und Geschäftsausstattung	8.618.874,03	582.413,67	325.457,37	-173.845,88	8.701.984,45	6.421.663,59	583.244,64	325.457,37	-142.010,64	6.537.440,22	2.164.544,23	2.197.210,44
II.4. Anlagen im Bau	1.676.861,37	2.410.764,32	0,00	-139.638,40	3.947.987,29	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	3.947.987,29	1.676.861,37
Summe	105.436.955,25	5.427.395,41	608.385,63	-1.462.788,12	108.793.176,91	77.413.994,02	2.829.326,21	598.121,60	-957.745,32	78.687.453,31	30.105.723,60	28.022.961,23

Stromhandel	Anschaffungs- und Herstellungskosten					Abschreibungen					Restbuchwerte	
	01.01.2019	Zugänge	Abgänge	Umbuchungen	31.12.2019	01.01.2019	Zugänge	Abgänge	Umbuchungen	31.12.2019	31.12.2019	31.12.2018
I.1. entgeltlich erworbene Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte u. ä. Rechte und Werte sowie Lizenzen an solchen Rechten und Werten	18.834,17	3.527,01	0,00	826,78	23.187,96	18.479,03	782,10	0,00	727,11	19.988,24	3.199,72	355,14
II.1. Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte mit Bauten einschließlich Bauten auf fremden Grundstücken	694.200,26	1.629,61	0,00	194.828,04	890.657,91	442.171,81	15.103,22	0,00	124.096,00	581.371,03	309.286,88	252.028,45
II.2. Technische Anlagen und Maschinen	482.666,72	2.704,31	0,00	0,00	485.371,03	394.415,72	12.972,68	0,00	0,00	407.388,40	77.982,63	88.251,00
II.3. Betriebs- und Geschäftsausstattung	253.576,87	19.373,14	8.867,28	22.699,55	286.782,28	219.777,14	16.630,21	8.867,28	19.726,25	247.266,32	39.515,96	33.799,73
II.4. Anlagen im Bau	101.730,64	198.817,57	0,00	28.193,88	328.742,09	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	328.742,09	101.730,64
Summe	1.551.008,66	226.051,64	8.867,28	246.548,25	2.014.741,27	1.074.843,70	45.488,21	8.867,28	144.549,36	1.256.013,99	758.727,28	476.164,96

Gasnetz	Anschaffungs- und Herstellungskosten					Abschreibungen					Restbuchwerte	
	01.01.2019	Zugänge	Abgänge	Umbuchungen	31.12.2019	01.01.2019	Zugänge	Abgänge	Umbuchungen	31.12.2019	31.12.2019	31.12.2018
I.1. entgeltlich erworbene Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte u. ä. Rechte und Werte sowie Lizenzen an solchen Rechten und Werten	552.124,33	15.058,61	0,00	-7.107,64	560.075,30	538.980,09	8.190,94	0,00	-6.793,55	540.377,48	19.697,82	13.144,24
II.1. Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte mit Bauten einschließlich Bauten auf fremden Grundstücken	4.134.331,24	5.991,92	0,00	-239.767,29	3.900.555,87	2.537.696,29	68.292,07	0,00	-150.946,36	2.455.042,00	1.445.513,87	1.596.634,95
II.2. Technische Anlagen und Maschinen	47.349.890,57	894.628,43	230.118,69	-44.101,67	47.970.298,64	37.430.026,40	886.127,91	219.010,65	-52.313,90	38.044.829,76	9.925.468,88	9.919.864,17
II.3. Betriebs- und Geschäftsausstattung	2.268.082,94	169.435,94	99.866,09	-63.760,17	2.273.892,62	1.698.358,89	157.662,70	99.866,09	-50.565,86	1.705.589,64	568.302,98	569.724,05
II.4. Anlagen im Bau	538.448,09	852.096,64	0,00	-60.462,34	1.330.082,39	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	1.330.082,39	538.448,09
Summe	54.842.877,17	1.937.211,54	329.984,78	-415.199,11	56.034.904,82	42.205.061,67	1.120.273,62	318.876,74	-260.619,67	42.745.838,88	13.289.065,94	12.637.815,50

Gashandel	Anschaffungs- und Herstellungskosten					Abschreibungen					Restbuchwerte	
	01.01.2019	Zugänge	Abgänge	Umbuchungen	31.12.2019	01.01.2019	Zugänge	Abgänge	Umbuchungen	31.12.2019	31.12.2019	31.12.2018
I.1. entgeltlich erworbene Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte u. ä. Rechte und Werte sowie Lizenzen an solchen Rechten und Werten	1.641.404,63	1.420,34	0,00	2.526,89	1.645.351,86	1.204.917,93	54.863,95	0,00	2.445,44	1.262.227,32	383.124,54	436.486,70
II.1. Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte mit Bauten einschließlich Bauten auf fremden Grundstücken	198.786,71	656,25	0,00	159.228,25	358.671,21	126.617,46	6.082,12	0,00	101.420,66	234.120,24	124.550,97	72.169,25
II.2. Technische Anlagen und Maschinen	0,00	1.089,04	0,00	0,00	1.089,04	0,00	15,58	0,00	0,00	15,58	1.073,46	0,00
II.3. Betriebs- und Geschäftsausstattung	50.207,84	7.752,07	3.538,92	29.861,63	84.282,62	40.708,27	6.610,62	3.538,92	24.727,88	68.507,85	15.774,77	9.499,57
II.4. Anlagen im Bau	29.130,93	80.064,57	0,00	23.190,15	132.385,65	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	132.385,65	29.130,93
Summe	1.919.530,11	90.982,27	3.538,92	214.806,92	2.221.780,38	1.372.243,66	67.572,27	3.538,92	128.593,98	1.564.870,99	656.909,39	547.286,45

grundzuständiger Messstellenbetrieb	Anschaffungs- und Herstellungskosten					Abschreibungen					Restbuchwerte	
	01.01.2019	Zugänge	Abgänge	Umbuchungen	31.12.2019	01.01.2019	Zugänge	Abgänge	Umbuchungen	31.12.2019	31.12.2019	31.12.2018
I.1. entgeltlich erworbene Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte u. ä. Rechte und Werte sowie Lizenzen an solchen Rechten und Werten	0,00	330,25	0,00	9.041,31	9.371,56	0,00	602,90	0,00	8.182,67	8.785,57	585,99	0,00
II.1. Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte mit Bauten einschließlich Bauten auf fremden Grundstücken	0,00	0,00	0,00	18.222,06	18.222,06	0,00	506,60	0,00	5.299,54	5.806,14	12.415,92	0,00
II.2. Technische Anlagen und Maschinen	0,00	40.858,59	296,86	1.393.707,25	1.434.268,98	0,00	49.469,31	250,84	1.047.661,43	1.096.879,90	337.389,08	0,00
II.3. Betriebs- und Geschäftsausstattung	0,00	3.913,93	848,81	129.562,12	132.627,24	0,00	5.443,55	848,81	102.576,83	107.171,57	25.455,67	0,00
II.4. Anlagen im Bau	0,00	193,32	0,00	9,45	202,77	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	202,77	0,00
Summe	0,00	45.296,09	1.145,67	1.550.542,19	1.594.692,61	0,00	56.022,36	1.099,65	1.163.720,47	1.218.643,18	376.049,43	0,00

Sonstige Betriebszweige	Anschaffungs- und Herstellungskosten					Abschreibungen					Restbuchwerte	
	01.01.2019	Zugänge	Abgänge	Umbuchungen	31.12.2019	01.01.2019	Zugänge	Abgänge	Umbuchungen	31.12.2019	31.12.2019	31.12.2018
I.1. entgeltlich erworbene Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte u. ä. Rechte und Werte sowie Lizenzen an solchen Rechten und Werten	11.266.758,75	688.637,54	0,00	14.416,26	11.969.812,55	10.053.648,43	737.180,55	0,00	10.283,72	10.801.112,70	1.168.699,85	1.213.110,32
II.1. Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte mit Bauten einschließlich Bauten auf fremden Grundstücken	74.222.235,64	66.578,82	0,00	821.576,49	75.110.390,95	28.522.254,67	1.583.303,99	0,00	343.082,39	30.448.641,05	44.661.749,90	45.699.980,97
II.2. Technische Anlagen und Maschinen	204.066.841,85	10.574.986,81	594.685,38	1.874.027,02	215.921.170,30	127.703.463,66	6.705.299,37	567.533,47	-617.410,47	133.223.819,09	82.697.351,21	76.363.378,19
II.3. Betriebs- und Geschäftsausstattung	19.669.004,79	1.657.850,68	343.008,88	64.271,62	21.048.118,21	15.613.792,58	1.391.831,58	342.779,88	45.545,54	16.708.389,82	4.339.728,39	4.055.212,21
II.4. Anlagen im Bau	5.400.808,44	3.840.768,28	338.218,72	-2.908.201,52	5.995.156,48	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	5.995.156,48	5.400.808,44
Summe	314.625.649,47	16.828.822,13	1.275.912,98	-133.910,13	330.044.648,49	181.893.159,34	10.417.615,49	910.313,35	-218.498,82	191.181.962,66	138.862.685,83	132.732.490,13

Berichterstattung nach § 6b EnWG

Die Stadtwerke Norderstedt stellen über die Kombinationen Konto/Kostenstelle und Konto/Kostenträger die Zuordnung der Buchungen in die Bereiche Stromnetz, Stromhandel, Gasnetz, Gashandel sowie Tätigkeiten außerhalb der Strom- und Gasversorgung sicher. Soweit möglich werden Aufwendungen und Erträge über diese Kombinationen direkt den Sparten und den Verwaltungen zugeordnet. Letztere werden über sachgerechte Schlüsselgrößen in die einzelnen Sparten überführt.

Bilanzpositionen werden im wesentlichen direkt zugeordnet. Wo dieses nicht möglich ist, werden einzelne Positionen nach dem Verwaltungsschlüssel analog zur Gewinn- und Verlustrechnung auf die einzelnen Sparten umgelegt.

wesentliche Bilanzposition mit Umlage nach Verwaltungsschlüssel

Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte mit Geschäfts-, Betriebs- und anderen Bauten

Betriebs- und Geschäftsausstattung

Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen

Abweichend werden bei folgenden Bilanzpositionen folgende Schlüssel verwendet:

wesentliche Bilanzposition

Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe

Kassenbestand, Postbankguthaben, Guthaben bei

Kreditinstituten

Rücklagen

Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten

Aufteilung

Ausgabe Lagermaterial

Cash-Flow-Schlüssel

Anlagevermögen-Schlüssel (AHK-Basis)

Finanzierungsschlüssel

Im Hinblick auf die angewandten Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden wird auf die gesamtunternehmerischen Angaben verwiesen. Diese gelten in gleichem Maßstab auch für den Tätigkeitsabschluss nach § 6b EnWG.